



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Auf den Spuren der Berliner Mauer

Touristen, die Berlin besuchen, wollen natürlich auch die Berliner Mauer sehen – oder genauer gesagt: das, was von ihr übrig ist. Doch das ist gar nicht so einfach. Denn nur kleine Teile der Mauer stehen noch. An einigen Stellen findet man aber Markierungen, die zeigen, wo die Mauer früher einmal war. Wer mehr wissen will, muss Einheimische fragen oder eine geführte Tour buchen.

Manuskript

REPORTER:

Wo ist denn die Mauer? Wer Glück hat, entdeckt das Metallband, das ihren früheren **Verlauf** markiert. Aber die Mauer selbst? Wer von den vielen Berlin-Touristen findet die **auf Anhieb**?

TOURISTIN 1:

Nein, ich nicht. Ist sie da hinten? Dann werd ich da mal schauen.

TOURIST 1:

Weiß ich nicht. Das Brandenburger Tor? Nein, da gibt's was anderes noch ... Weiß ich jetzt nicht.

REPORTER:

Beiderseits der ehemaligen Grenze ist die Stadt gewachsen – **zusammengewachsen**. Nur **alteingesessene** Berliner wissen, wo sie war.

REPORTER:

Wo ist die Mauer?

MANN:

Etwa hinter ihnen.

REPORTER:

Hinter mir?

MANN:

Ja.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

REPORTER:

Aber da ist ja nichts.

MANN:

Da haben Sie Pech gehabt, aber da war sie mal.

REPORTER:

Und da ist sie doch noch: **wenigstens** ein paar Meter Mauer, mitten in Berlin, original oder **künstlich nachempfunden** als **Eiserner Vorhang**. Den Beton, der die Welt teilte, einmal anfassen – für Touristen wie diesen Kalifornier ein echtes Erlebnis.

TOURIST 2:

Ich hatte sie mir größer vorgestellt. Andererseits ist sie extrem **solide**, und ich wundere mich, dass sie immer noch da ist.

REPORTER:

Die übriggebliebene Mauer ist ein Touristen-**Hotspot**. Täglich gibt es geführte Touren.

ANDREAS HOFFMANN (Mauer-Guide):

Hier kontrollierten **Grenztruppen**. Am Ende, 1989, waren es 12.000 **Mann**. Und **Wachtürme** gab es alle 200 bis 400 Meter.

REPORTER:

Und der eine, der noch steht, ist ein beliebtes **Fotomotiv**. Ansonsten müssen die Touristenführer eben viel erzählen – von früher, über einen Teil der Stadt, den es nicht mehr gibt.

ANDREAS HOFFMANN (Mauer-Guide):

Also, Spuren findet man ja dann doch noch hier. Das heißt, man kann auch hier noch ganz gut zeigen, wie die Stadt sich verändert hat, was das für Menschen bedeutet, die hier gelebt haben.

REPORTER:

Berlin-**Neulinge** sind ohne Guide häufig als **vergebliche** Mauer-Sucher unterwegs.

TOURISTIN 2:

Keine Ahnung, wir sind gerade angekommen. Da hinten ist eine Mauer, aber ich glaub nicht, dass das die Mauer ist.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

REPORTER:

Doch, auch diese **Graffiti**-Wand war einst Teil des sogenannten **antifaschistischen Schutzwalls**. Allerdings: Von den **einstmals** 160 Mauer-Kilometern sind 150 verschwunden – eine Grenze weniger.

*Autor/Autorin: Axel Rowohlt, Anja Mathes
Redaktion: Stephanie Schmaus*



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Glossar

Verlauf, Verläufe (m.) – hier: der Weg, den etwas geht

auf Anhieb – sofort; beim ersten Versuch

beiderseits – auf beiden Seiten

zusammen|wachsen – hier: sich entwickeln, sich dabei aneinander annähern und miteinander verbinden

alteingesessen – so, dass jemand schon sehr lange an einem Ort lebt

wenigstens – hier: immerhin

etwas künstlich nach|empfinden – hier: etwas nach einer Vorlage/einem Original neu erschaffen

Eiserner Vorhang (m., nur Singular) – eine Bezeichnung für die Grenze zwischen den Staaten des Westens und Osteuropas in der Zeit des Kalten Krieges (etwa 1947 bis 1989)

solide – hier: stabil

Hotspot, -s (m., aus dem Englischen) – hier: ein sehr beliebter Ort

Guide, -s (m., aus dem Englischen) – ein Mann, der Touristen einen Ort zeigt und ihnen etwas über die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten erzählt

Grenztruppe, -n (f.) – eine Gruppe von Soldaten, die eine Grenze kontrollieren

Mann, - (m., meist im Plural) – hier: das Mitglied einer Armee

Wachturm, -türme (m.) – ein Turm, von dem aus etwas (z. B. eine Grenze) beobachtet und kontrolliert wird

Fotomotiv, -e (n.) – etwas (z. B. eine Landschaft), das von jemandem fotografiert wird

Neuling, -e (m.) – hier: jemand, der an einem Ort neu ist und ihn noch nicht (gut) kennt



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

vergeblich – ohne Erfolg

Graffiti, -s (n.) – Bilder und Wörter, die an die Wand gesprayt sind

antifaschistischer Schutzwall (m., nur Singular) – in der offiziellen Sprache der DDR-Regierung: die Mauer in Berlin

einstmals – früher